

MOTION Annemarie Pfeifer und Kons. betr. steuerliche Erleichterungen für Familien

Wortlaut:

"Die Unterzeichnenden ersuchen den Gemeinderat, dem Einwohnerrat einen Vorschlag zur Abänderung der Steuerordnung der Gemeinde Riehen vorzulegen. In der Steuerordnung der Gemeinde Riehen soll ein neuer Paragraph eingefügt werden, welcher Familien oder unterhaltspflichtigen Elternteilen einen Abzug von 350 CHF vom geschuldeten Steuerbetrag pro Kind und Jugendlichen in Ausbildung gewährt."

Begründung:

Riehen hat schweizweit einen der höchsten Anteile von Betagten in der Gemeinde. Um die Bevölkerungsstruktur auszugleichen, sind Massnahmen erforderlich, um Familien den Verbleib in unserer Gemeinde zu erleichtern oder neue Familien als Einwohner zu gewinnen.

Die hohen Wohnungsmieten und auch die sich ständig erhöhenden Krankenkassenprämien machen die umliegenden Baselbieter Gemeinden für Familien attraktiver als Riehen. Deshalb sind neben den geplanten Massnahmen wie der Sanierung der Spielplätze oder der Planung eines Familienbades auch monetäre Anreize für Familien wichtig.

Im Rahmen der Diskussion um weitere Steuererleichterungen sollen Familien gezielt entlastet werden, tragen sie doch mit der Betreuung der Kinder einen wichtigen Beitrag zum Weiterbestand unseres Gemeinwesens bei. Auf Bundesebene wird in den Räten derzeit ebenfalls ein Kinderabzug, wie oben verlangt, diskutiert. Die Massnahme ist verwaltungstechnisch einfach umzusetzen und bringt Steuererleichterungen am richtigen Ort.

sig.	Annemarie Pfeifer-Eggenberger	Priska Keller-Dietrich
	Martin Abel	Monika Kölliker-Jerg
	Daniel Albietz	Roland Lötscher
	David Atwood	Heinz Oehen
	Roland Engeler-Ohnemus	Margret Oeri-Valerius
	Marianne Hazenkamp-von Arx	Franziska Roth-Bräm
	Salome Hofer	Jürg Sollberger

Eingegangen: 17. Dezember 2009